

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Ladendorf, am Montag, dem 13.06.2005 um 19:00 Uhr im Gemeinderatssitzungssaal Ladendorf.
Die Einladung erfolgte am 07.06.2005 mittels Kurrende.

Anwesend sind:

Bgm. Othmar Matzinger, welcher auch den Vorsitz führt;
Vizebgm. Gerhard Czink, die geschäftsführenden Gemeinderäte Alfred Prinz, Helene Feilhammer, Karl Macher u. Fritz Sturmer,
sowie die Gemeinderäte Franz Mehwald, Josef Engler, Peter Himmer, Alois Huber, Rudolf Pernold, Erich Zeiler, Karl Rötzer, Eduard Kraft, Herbert Weinwurm, Manfred Gail, Franz Wiesinger, Franz Broz, Walter Höss u. Karl Pohl.
Entschuldigt ist GR. Ing. Rainer Pilwarsch.

Tagesordnung

1. Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolles.
2. Aufwandsentschädigungen Gemeindemandatare.
3. Einrichtungsplanung Gemeindezentrum.
4. Kanalbau Grafensulz: Darlehensaufnahme – Ausschreibung.
5. Entsorgung von Alteisen.
6. Änderung Raumordnungsprogramm – Beschlussfassung der Verordnung.

Verlauf der Sitzung

Der Bürgermeister begrüßt die Damen u. Herrn Gemeinderäte und stellt die Öffentlich- und Beschlußfähigkeit der Sitzung fest.

Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Der Bürgermeister bringt einen Dringlichkeitsantrag als Pkt. 7 – Beschäftigung von Langzeitarbeitslosen in der Marktgemeinde Ladendorf, ein.
Einstimmig (Handzeichen) wird beschlossen, dass der angeführte Dringlichkeitsantrag als Punkt. 7 auf die Tagesordnung genommen wird.

Der Bürgermeister bringt weiters einen Dringlichkeitsantrag der SPÖ-Fraktion vom 13.06.2005 (Erledigung Katastralgemeinden Probleme bzw. Einführung eines Katastralgemeindesprechtages) zur Abstimmung.
Mit 6 Für- sowie 14 Gegenstimmen (Matzinger, Czink, Prinz, Feilhammer, Macher, Engler, Mehwald, Huber, Pernold, Zeiler, Himmer, Rötzer, Kraft, Gail) wird die Dringlichkeit dieses Antrages abgelehnt.

Der Bürgermeister bringt einen weiteren Dringlichkeitsantrag der SPÖ-Fraktion vom 13.06.2005 (Verwertungskonzept für derzeitiges Gemeindeamtshaus) zur Abstimmung.

Mit 7 Für- sowie 13 Gegenstimmen (Matzinger, Czink, Prinz, Feilhammer, Macher, Engler, Mehwald, Huber, Pernold, Zeiler, Himmer, Rötzer, Kraft) wird die Dringlichkeit dieses Antrages abgelehnt.

Zu 1: Das Protokoll vom 11.05.2005 wird auf Antrag von gf. GR. Fritz Sturmer korrigiert und wird in der nächsten GR.-Sitzung zur Genehmigung vorgelegt.

Zu 2: Der Bürgermeister berichtet, dass die Verordnung über die Bezüge der Mitglieder des Gemeinderates und der Ortsvorsteher neu zu beschließen wäre.

Auf Grund der bisherigen Verordnung vom 29.05.2000 war der monatliche Bezug des Bürgermeisters mit 22 % des Ausgangsbetrages nach § 2 des NÖ. Landes- und Gemeindebezügegesetzes 1997 festgesetzt.

Die monatliche Entschädigung des Vizebürgermeisters war mit 12 % des Bezuges des Bürgermeisters, die monatliche Entschädigung der Mitglieder des Gemeindevorstandes war mit 8 % des Bezuges des Bürgermeisters, die monatliche Entschädigung der Mitglieder des Gemeinderates war mit 5,5 % des Bezuges des Bürgermeisters, die monatliche Entschädigung der Vorsitzenden der Gemeinderatsausschüsse war mit 8 % des Bezuges des Bürgermeisters und die monatliche Entschädigung der Umweltgemeinderäte war mit 5,5 % des Bezuges des Bürgermeisters festgesetzt.

Die monatliche Entschädigung eines Ortsvorstehers war wie folgt festgesetzt:

für die KG. Neubau:	3 %
für die KG. Garmanns:	2,5 %
für die KG. Grafensulz:	2,5 %
für die KG. Eggersdorf:	2,5 %
für die KG. Herrnleis:	2,5 %
für die KG. Pürstendorf:	2,5 %

des Bezuges des Bürgermeisters.

GR. Weinwurm stellt den Antrag, die monatliche Entschädigung für einen einfachen Gemeinderat von bisher 5,5 % auf nunmehr 5 % herabzusetzen und dadurch eine weitere Einsparung zu erzielen. Dieser Antrag wird mit 7 Für- und 13 Gegenstimmen (Matzinger, Czink, Prinz, Feilhammer, Macher, Engler, Mehwald, Huber, Pernold, Zeiler, Himmer, Rötzer, Kraft) abgelehnt.

Mit 13 Für- und 7 Gegenstimmen (Pohl, Broz, Höss, Sturmer, Wiesinger, Gail u. Weinwurm) wird beschlossen, die Bezüge der Mitglieder des Gemeinderates und der Ortsvorsteher wie in der Verordnung vom 29.05.2000 beizubehalten.

Zu 3: Herr Bürgermeister berichtet, dass im Zuge der Bauarbeiten für das Gemeindezentrum eine Baukostenerhöhung von ca. 5 % für den Mehraufwand an Stahlbeton (verstärkte Fundamentplatte) eingetreten ist.

Weiters wären ca. 6 % Erhöhung für die Zusatzeinrichtungen des Gemeindezentrums (Saaleinrichtung – Beschallung u. Virtualisierung mit Gastroeinrichtung – Theke) sowie für die Herstellung der Fahrbahn „Untere Bachzeile“ mit Gehsteig, Außenanlagen und Vorplatzbeleuchtung fällig.

Mit 18 Für- und 2 Gegenstimmen (Höss u. Gail) wird die obenangeführte Erhöhung der Kosten von insgesamt ca. 11 % der Gesamtbaukosten für das Gemeindezentrum beschlossen.

- Zu 4: Der Bürgermeister berichtet, dass für die Finanzierung der Ortskanalisation KG. Grafensulz, Bauabschnitt 07 eine Darlehensaufnahme im Betrag von € 281.700,-- mit einer Laufzeit von 25 Jahren notwendig ist. Diesbezüglich ist eine Ausschreibung für das angeführte Darlehen durchzuführen.
Einstimmig (Handzeichen) wird beschlossen, dass Angebote von verschiedenen Banken für die angeführte Darlehensaufnahme eingeholt werden.
- Zu 5: Für die Entsorgung des Alteisens in der Großgemeinde wurden Angebote der Fa. Poyss (Entsorgung gratis und Rückvergütung für Eisen derzeit € 15,-- pro Tonne) sowie von der Fa. Vöstalpine Rohstoffhandel GmbH. (Entsorgung gratis und Rückvergütung f. Eisen € 0,--) eingeholt.
Einstimmig (Handzeichen) wird beschlossen, dass die Fa. Poyss weiterhin mit der Entsorgung des Alteisens laut Anbot von 13.06.2005 (Entsorgung gratis und Rückvergütung € 15,-- pro Tonne) beauftragt wird.
- Zu 6: Vizebgm. Czink tritt wegen Befangenheit von der Sitzung ab.
Mit Gemeinderatsbeschluss vom 25.08.2004, TOP 4 a und b wurde beschlossen, dass ein Verfahren zur Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes in der KG. Garmanns (Lambert Schwab - Umwidmung eines Teilstückes der Parzelle Nr. 49/4 von „erhaltenswürdige Gebäude“ in „Bauland-Agrar“) und in der KG. Pürstendorf (Gerhard Czink – Umwidmung des Presshauses auf Parzelle Nr. .178 von Grünland in „Bauland-Sondergebiet Presshäuser“) eingeleitet wird.
Der von Architekt DI Pigal unter PZ. 7085-11/04 verfaßte Entwurf lag in der Zeit vom 26.11.2004 bis 07.01.2005 zur allgemeinen öffentlichen Einsicht auf.
Stellungnahmen wurden keine eingebracht.
Vom Amt der NÖ Landesregierung Abt. RU 2 (DI Hoiss) liegt eine positive Stellungnahme für die KG. Pürstendorf – Änderung des Grundstückes Nr. .178 von „Grünland“ in „Bauland-Agrar“ vor.
Die vom Gemeinderat vorgeschlagene Änderung für die restlichen Presshäuser in diesem Bereich wurde von Herrn DI Hoiss mit der Begründung abgelehnt, dass die Widmung BS aufgrund des schlechten Zustandes dieser Presshäuser eine Sondergebietswidmung unter dem Titel „Bestandsicherung von erhaltenswürdigen Presshäusern und Presshausensembles auch durch Nichtlandwirte“ als fachlich nicht gerechtfertigt eingestuft werden muß.
Für die KG. Garmanns – Umwidmung des Teilstückes der Parzelle Nr. 49/4 von „erhaltenswürdige Gebäude“ in „Bauland-Agrar“ wurde von Herrn DI Hoiss mitgeteilt, dass in diesem Fall eine Widmung des angeführten Areals als „Bauland Agrar – Hintausbereich“ (ohne Wohnnutzung) die bessere Variante darstellen würde.
Der obenangeführte Entwurf wird durch Herrn DI Pigal auf Grund der Forderung von Herrn DI Hoiss korrigiert.
Einstimmig (Handzeichen) wird die Umwidmung für die beiden oben angeführten KG's unter Berücksichtigung der Forderungen von Herrn DI Hoiss (ausgenommen Pkt. 2 des Entwurfes) beschlossen.
Diesbezüglich wird die in Beilage A dieser Niederschrift angeschlossene Verordnung erlassen und der NÖ. Landesregierung, Abt. RU 1 zur Verordnungsprüfung vorgelegt.

- Zu 7: Der Vizebürgermeister nimmt an der Sitzung wieder teil.
Herr Bürgermeister ersucht die Zuhörer den Sitzungssaal zu verlassen, da der TOP 7 in nichtöffentlicher Sitzung beraten und beschlossen wird.
Der weitere Verlauf der Sitzung ist dem nichtöffentlichen Sitzungsprotokoll zu entnehmen.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, dankt der Bürgermeister für die Mitarbeit und erklärt die Sitzung für beendet.

Ende: 21:00 Uhr

An d.
Stellvert.
Joel Markt
ku
Karl Markt

Beck K.
(Schriftf.)